



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

Sicherheitsdatenblatt vom 26/5/2015, version 2

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1. Produktidentifikator  
Kennzeichnung der Mischung:  
Handelsname: INDURITORE FAST  
Handelscode: 4500
- 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird  
Empfohlene Verwendung:  
Härter für Beschichtungsmaterialien oder Klebstoffe für industrielle oder berufsmäßige Anwendungen.  
Nicht empfohlene Verwendungen:  
Für einen Einsatz in Do-it-yourself-Anwendungen nicht geeignet.
- 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt  
Lieferant:  
IMPA Spa - Via Crevada 9/E - 31020 SAN PIETRO DI FELETTO (TV) - ITALY  
Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:  
msdsref@impa.it
- 1.4. Notrufnummer  
IMPA Spa - Tel. ++39-0438-4548 - Fax ++39-0438-454915 ( 8.30 - 17.30 )

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs  
Kriterien der Richtlinien 67/548/EWG, 1999/45/EG und nachfolgender Änderungen:  
Properties / Symbole:  
Fortpflanzungsgefährdend klasse 3  
F Leichtentzündlich  
Xn Gesundheitsschädlich  
Xi Reizend
- R Sätze:  
R11 Leichtentzündlich.  
R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
R36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.  
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen
- Kriterien der GHS-Richtlinie 1272/2008/EG:  
Gefahr, Flam. Liq. 2, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Achtung, Acute Tox. 4, Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Achtung, Skin Irrit. 2, Verursacht Hautreizungen.  
Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.  
Achtung, Skin Sens. 1, Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Achtung, Repr. 2, Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
Achtung, STOT SE 3, Kann die Atemwege reizen.  
Achtung, STOT SE 3, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- 2.2. Kennzeichnungselemente  
Symbole:



Gefahr  
Gefahrenhinweise:

4500/2  
Page n. 1 of 12

IMPA Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Sicherheitshinweise:

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P260 Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

### Special Provisions:

Keine

### Enthält:

Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer  
Ethylacetat  
Toluol

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine andere Gefahr bekannt  
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

---

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

N.A.

### 3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der RL 67/548/EWG und gemäß der CLP VO, und dazugehörige Einstufung:

>= 30% - < 40% Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer

REACH No.: 01-2119485796-17, CAS: 28182-81-2, EC: 500-060-2

Xn,Xi; R20-37-43

⚠ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332

⚠ 3.4.2/1-1A-1B Skin Sens. 1,1A,1B H317

⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H335

>= 20% - < 25% Ethylacetat

REACH No.: 01-2119475103-46, Index-Nummer: 607-022-00-5, CAS: 141-78-6, EC: 205-500-4

F,Xi; R11-36-66-67

⚠ 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225

⚠ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319

⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H336

EUH066

>= 20% - < 25% n-Butylacetat

REACH No.: 01-2119485493-29, Index-Nummer: 607-025-00-1, CAS: 123-86-4, EC: 204-658-1

R10-66-67

⚠ 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226

⚠ 3.8/3 STOT SE 3 H336

EUH066



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

>= 7% - < 10% Toluol

REACH No.: 01-2119471310-51, Index-Nummer: 601-021-00-3, CAS: 108-88-3, EC: 203-625-9  
F, Repr. Cat. 3, Xn, Xi; R11-38-48/20-63-65-67

- ◆ 2.6/2 Flam. Liq. 2 H225
- ◆ 3.7/2 Repr. 2 H361
- ◆ 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304
- ◆ 3.9/2 STOT RE 2 H373
- ◆ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315
- ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H336

>= 1% - < 3% Aromatic hydrocarbons, C8

REACH No.: 01-2119486136-34, CAS: 90989-38-1, EC: 292-694-9  
Xn, Xi; R10-20/21-65-48/20-36/37/38

- ◆ 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226
  - ◆ 3.1/4/Dermal Acute Tox. 4 H312
  - ◆ 3.1/4/Inhal Acute Tox. 4 H332
  - ◆ 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304
  - ◆ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315
  - ◆ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319
  - ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H335
  - ◆ 3.9/2 STOT RE 2 H373
- DECLJ\*

>= 1% - < 3% Hydrocarbons, C9, aromatics

REACH No.: 01-2119455851-35, EC: 918-668-5  
Xn, Xi, N; R10-37-51/53-65-66-67

- ◆ 2.6/3 Flam. Liq. 3 H226
  - ◆ 3.10/1 Asp. Tox. 1 H304
  - ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H335
  - ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H336
  - ◆ 4.1/C2 Aquatic Chronic 2 H411
- EUH066  
DECLP\*

< 0.1% Hexamethylen-1,6-diisocyanat

REACH No.: 01-2119457571-37, Index-Nummer: 615-011-00-1, CAS: 822-06-0, EC: 212-485-8  
T, Xn, Xi; R23-36/37/38-42/43

- ◆ 3.1/4/Oral Acute Tox. 4 H302
- ◆ 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319
- ◆ 3.8/3 STOT SE 3 H335
- ◆ 3.2/2 Skin Irrit. 2 H315
- ◆ 3.4.1/1-1A-1B Resp. Sens. 1, 1A, 1B H334
- ◆ 3.4.2/1-1A-1B Skin Sens. 1, 1A, 1B H317
- ◆ 3.1/1/Inhal Acute Tox. 1 H330

< 0.1% dibutyltin dilaurate

REACH No.: 01-2119496068-27, CAS: 77-58-7, EC: 201-039-8  
Muta. Cat. 3, Repr. Cat. 2, T, Xi, C, N; R43-34-48/25-50/53-60-61-68

- ◆ 3.2/1C Skin Corr. 1C H314
- ◆ 3.8/1 STOT SE 1 H370
- ◆ 3.4.2/1-1A-1B Skin Sens. 1, 1A, 1B H317
- ◆ 3.9/1 STOT RE 1 H372
- ◆ 3.5/2 Muta. 2 H341
- ◆ 3.7/1B Repr. 1B H360FD
- ◆ 4.1/A1 Aquatic Acute 1 H400
- ◆ 4.1/C1 Aquatic Chronic 1 H410

\*DECLJ: Substanz wurde gemäß der Anmerkung J der Anlage I der Richtlinie 67/548/EWG



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

klassifiziert. Die Einstufung als "krebserzeugend" ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen wird, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol enthält.

\*DECLP: Substanz wurde gemäß der Anmerkung P der Anlage I der Richtlinie 67/548/EWG. Die Einstufung als "krebserzeugend" ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen wird, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol enthält.

---

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.  
Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.  
Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen auslösen.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.  
Bei unregelmäßige oder ausbleibender Atmung künstliche Beatmung anwenden.  
Im Falle von Einatmen unverzüglich einen Arzt konsultieren und ihm die Packung bzw. das Etikett zeigen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver, Schaum, zerstäubte Wasser.  
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:  
Wasserstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.  
Bei Brand entstehen Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Isocyanatdämpfe und Spuren von Cyanwasserstoff (Blausäure). Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Geeignete Atemgeräte verwenden.  
Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.  
Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Entzündungsquellen entfernen.  
Die persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Bei Exposition gegenüber Dämpfen, Stäuben oder Aerosolen Atemgeräte tragen.  
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

Das kontaminierte Waschwasser auffangen und entsorgen.

Bei Austritt von Gas oder bei Eintritt in Wasserläufe, den Boden oder die Kanalisation die zuständigen Behörden informieren.

- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung  
Geeigneten Materialien zur Aufnahme: saugfähige Inertmaterialien (z. B. Sand, Vermiculit).
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte  
Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

---

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung  
Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.  
Das Belüftungssystem vor Ort verwenden.  
Keine leeren Behälter verwenden, bevor diese nicht gereinigt wurden.  
Vor dem Umfüllen sicherstellen, dass sich in den Behältern keine Reste inkompatibler Stoffe befinden.  
Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.  
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.  
Für die empfohlenen Schutzausrüstungen wird auf Abschnitt 8 verwiesen.
- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten  
Fern von offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen halten. Nicht direkt der Sonne aussetzen.  
Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.  
Siehe Kap. 10.5  
Angaben zu den Lagerräumen:  
Behälter gut geschlossen, in frischen und belüfteten Raum und weit von Wärmequellen halten.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen  
Siehe Kap. 1.2

---

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1. Zu überwachende Parameter
- Ethylacetat - CAS: 141-78-6  
ACGIH, 400 ppm - Anmerkungen: URT and eye irr  
DFG -- Land: GERMANY - LTE: 1500 mg/m<sup>3</sup>, 400 ppm - STE: 3000 mg/m<sup>3</sup>, 800 ppm
- n-Butylacetat - CAS: 123-86-4  
ACGIH, 150 ppm, 200 ppm - Anmerkungen: Eye and URT irr  
DFG -- Land: GERMANY - LTE: 480 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STE: 960 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm
- Toluol - CAS: 108-88-3  
DFG -- Land: GERMANY - LTE: 190 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STE: 760 mg/m<sup>3</sup>, 200 ppm  
EU - LTE(8h): 192 mg/m<sup>3</sup>, 50 ppm - STE: 384 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - Anmerkungen:  
Bold-type: Indicative Occupational Exposure Limit Values [2,3] and Limit Values for Occupational Exposure [4] (for references see bibliography)  
ACGIH, 20 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - Visual impair, female repro, pregnancy loss
- Aromatic hydrocarbons, C8 - CAS: 90989-38-1  
ACGIH - LTE: 434 mg/m<sup>3</sup>, 100 ppm - STE: 651 mg/m<sup>3</sup>, 150 ppm
- Hydrocarbons, C9, aromatics  
ACGIH - LTE: 100 mg/m<sup>3</sup>
- Hexamethylen-1,6-diisocyanat - CAS: 822-06-0  
ACGIH, 0.005 ppm - Anmerkungen: URT irr, resp sens
- dibutyltin dilaurate - CAS: 77-58-7  
ACGIH - LTE: 0.1 mg/m<sup>3</sup> - STE: 0.2 mg/m<sup>3</sup> (calculated as total tin)
- DNEL-Expositionsgrenzwerte
- Aromatic hydrocarbons, C8 - CAS: 90989-38-1  
Arbeitnehmer Gewerbe: 0.077 mg/l - Verbraucher: 0.0148 mg/l - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen  
Arbeitnehmer Gewerbe: 180 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

4500/2  
Page n. 5 of 12

IMPA Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

- Verbraucher: 1.6 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- Hydrocarbons, C9, aromatics
- Arbeitnehmer Gewerbe: 25 mg/l - Verbraucher: 11 mg/kg - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- Arbeitnehmer Gewerbe: 0.150 mg/l - Verbraucher: 0.032 mg/l - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- Verbraucher: 11 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- PNEC-Expositionsgrenzwerte
- Aromatic hydrocarbons, C8 - CAS: 90989-38-1
- Target: Meerwasser - Wert: 0.327 mg/l
- Target: Süßwasser - Wert: 0.327 mg/l
- Target: Meerwasser-Sedimente - Wert: 12.46 mg/kg
- Target: Süßwasser - Wert: 12.46 mg/kg
- Target: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 2.31 mg/kg
- 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
- Augenschutz:  
Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.
- Hautschutz:  
Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.
- Handschutz:  
Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus NBR (Nitrilkautschuk), FKM (Fluorkautschuk).  
Bei der Wahl geeigneter Handschuhe müssen nicht nur das Material, sondern auch andere Qualitätsmerkmale, die von einem Hersteller zum anderen variieren können, sowie die Art und Dauer der Verwendung der Mischung berücksichtigt werden.
- Atemschutz:  
Filtergerät, kombiniert (DIN EN 141)
- Kontrollen der Umweltexposition:  
Siehe Kap. 6.2

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
- Aussehen und Farbe: durchsichtige Flüssigkeit
- Geruch: von Lösungsmittel
- Geruchsschwelle: nv
- pH: nv
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nv
- Unterer Siedepunkt und Siedeintervall: nv
- Entzündbarkeit Festkörper/Gas: na
- Oberer/unterer Flamm- bzw. Explosionspunkt: nv
- Dampfdichte: nv
- Flammpunkt: < 23 °C
- Verdampfungsgeschwindigkeit: nv
- Dampfdruck: nv
- Dichtezahl: 0.97 ± 0.01
- Wasserlöslichkeit: unlöslich
- Löslichkeit in Öl: nv
- Partitionskoeffizient (n-Oktanol/Wasser): nv
- Selbstentzündungstemperatur: nv
- Zerfalltemperatur: nv
- Viskosität: nv
- Explosionsgrenzen: keine
- Brennvermögen: keine
- 9.2. Sonstige Angaben

4500/2  
Page n. 6 of 12

IMPA Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

Mischbarkeit: nv  
Leitfähigkeit: nv

Hinweistext:  
na = nicht anwendbar - nv = nicht verfügbar

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1. Reaktivität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.2. Chemische Stabilität  
Stabil unter Normalbedingungen
- 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen  
Bei Hitze und im Brandfall können Kohlendioxide und Dämpfe freigesetzt werden, die gesundheitsschädlich sein können.  
Exotherme Reaktion mit Aminen und Alkoholen; mit Wasser CO<sub>2</sub> - Entwicklung, in geschlossenen Behältern Druckaufbau; Berstgefahr.  
Von oxidierten Stoffen sowie aggressiven Säuren und Basen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.
- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen  
Von Wärmequellen fernhalten.
- 10.5. Unverträgliche Materialien  
Aminen und Alkoholen, Wasser  
Jede Berührung mit brennbaren Stoffen und starken Oxydationsmitteln vermeiden. Das Produkt könnte sich entzünden.
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte  
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Siehe Kap. 5.2

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen  
Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen  
Fortpflanzungsgefährdend Klasse 3  
Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen der Mischung:  
Hexamethylen-1,6-diisocyanat Homopolymer - CAS: 28182-81-2
  - a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 2500 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatembarer Nebel - Spezies: Ratte 1.5 mg/l - Laufzeit: 4hEthylacetat - CAS: 141-78-6
  - a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Kaninchen 5620 mg/kgn-Butylacetat - CAS: 123-86-4
  - a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 10000 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 14000 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte 21.1 mg/l - Laufzeit: 4hToluol - CAS: 108-88-3
  - a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 5542 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 14000 mg/kgAromatic hydrocarbons, C8 - CAS: 90989-38-1
  - a) akute Toxizität:  
Test: LC50 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte 27124 mg/m<sup>3</sup> - Laufzeit: 4h  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 3223 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen 12126 mg/kgHydrocarbons, C9, aromatics
  - a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 3592 mg/kg

4500/2  
Page n. 7 of 12

IMPACT Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 3160 mg/kg  
Test: LC50 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte > 6193 mg/m3 - Laufzeit: 4h  
dibutyltin dilaurate - CAS: 77-58-7  
a) akute Toxizität:  
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte 2071 mg/kg  
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg

Wenn nicht anders angegeben, sind die folgende von der EG VO 453/2010 verlangende Daten als N/A anzusehen.:

- a) akute Toxizität;
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;
- c) schwere Augenschädigung/-reizung;
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut;
- e) Keimzell-Mutagenität;
- f) Karzinogenität;
- g) Reproduktionstoxizität;
- h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition;
- i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition;
- j) Aspirationsgefahr.

---

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

#### 12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Aromatic hydrocarbons, C8 - CAS: 90989-38-1

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: IC50 - Spezies: Algen 2.2 mg/l - Dauer / h: 72

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien 1.0 mg/l - Dauer / h: 24

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 2.6 mg/l - Dauer / h: 96

Hydrocarbons, C9, aromatics

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien 3.2 mg/l - Dauer / h: 48

Endpunkt: IC50 - Spezies: Algen 2.9 mg/l - Dauer / h: 72

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 9.2 mg/l - Dauer / h: 96

dibutyltin dilaurate - CAS: 77-58-7

##### a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnien 0.463 mg/l - Dauer / h: 48

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

N.A.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

N.A.

#### 12.4. Mobilität im Boden

N.A.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt setzt sich mit Wasser an der Grenzfläche unter Bildung von Kohlendioxid zu einem festen, hochschmelzenden und unlöslichen Reaktionsprodukt (Polyharnstoff) um.

---

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport



- 14.1. UN-Nummer  
ADR-UN Number: 1263  
IATA-UN Number: 1263  
IMDG-UN Number: 1263
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung  
ADR-Shipping Name: FARBE oder FARBZUBEHÖRSTOFFE  
IATA-Shipping Name: FARBE oder FARBZUBEHÖRSTOFFE  
IMDG-Shipping Name: FARBE oder FARBZUBEHÖRSTOFFE
- 14.3. Transportgefahrenklassen  
ADR-Class: 3  
ADR - Gefahrennummer: 33  
IATA-Class: 3  
IATA-Label: 3  
IMDG-Class: 3
- 14.4. Verpackungsgruppe  
ADR-Packing Group: II  
IATA-Packing group: II  
IMDG-Packing group: II
- 14.5. Umweltgefahren  
ADR-Umweltbelastung: Nein  
IMDG-Marine pollutant: Nein
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender  
ADR-Subsidiary risks: -  
ADR-S.P.: 163 640C 650  
ADR-Tunnelbeschränkungscode: (D/E)  
IATA-Passenger Aircraft: 353  
IATA-Subsidiary risks: -  
IATA-Cargo Aircraft: 364  
IATA-S.P.: A3 A72  
IATA-ERG: 3L  
IMDG-EmS: F-E , S-E  
IMDG-Subsidiary risks: -  
IMDG-Storage category: Category B  
IMDG-Storage notes: -
- 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code  
N.A.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch  
RL 67/548/EWG (Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe)  
RL 1999/45/EG (Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen)  
RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)  
RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)  
RL 2006/8/EG  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)  
Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

4500/2  
Page n. 9 of 12

IMPA Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (Anhang I)  
Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)  
Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)  
Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)  
Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)  
Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Flüchtige Organische Verbindung - FOV = 61.24 %

Flüchtige CMR-Stoffe = 0.00 %

Flüchtigen halogenierten organischen Verbindungen, denen der R-Satz R40 zugeordnet ist = 0.00 %

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie 2003/105/EG ('Aktivitäten, bei denen es zu gefährlichen Unfällen kommen kann') und nachfolgende Ergänzungen.

Ministerialerlass 1999/13/EG (FOV Richtlinie)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

---

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der Sätze aus Punkt 3:

R10 Entzündlich.

R11 Leichtentzündlich.

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

R23 Giftig beim Einatmen.

R34 Verursacht Verätzungen.

R36 Reizt die Augen.

R36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

R37 Reizt die Atmungsorgane.

R38 Reizt die Haut.

R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

R48/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken. R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R68 Irreversibler Schaden möglich.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

4500/2

Page n. 10 of 12

IMPACT Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



## Sicherheitsdatenblatt INDURITORE FAST

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.  
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.  
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H370 Schädigt die Organe.  
H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H360FD Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren  
ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen  
ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen  
ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben  
ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben  
ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.

Hauptsächliche Literatur:

ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre,  
Commission of the European Communities  
SAX's DANGEROUS PROPERTIES OF INDUSTRIAL MATERIALS - Eight Edition - Van  
Nostrand Reinold  
CCNL - Anlage 1 "TLV für 1989-90"  
Istituto Superiore di Sanità - Inventario Nazionale Sostanze Chimiche  
Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffzulieferer.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.  
CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society).  
CLP: Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung  
DNEL: Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)  
EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe  
GefStoffVO: Gefahrstoffverordnung.  
GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.  
IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA).  
IATA-DGR: Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA).  
ICAO: Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)  
ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)  
IMDG: Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr

4500/2  
Page n. 11 of 12

IMPA Spa - Via Crevada 9/E - 31020 San Pietro di Feletto (TV) - I  
Tel. +39 0438 4548 - Fax +39 0438 454915



**Sicherheitsdatenblatt**  
**INDURITORE FAST**

	(IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient.
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation.
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation.
LTE:	Langfristige Exposition.
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STE:	Kurzzeitexposition.
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWATLV:	Schwellenwert für zeitgemittelten 8-Stunden-Zag (TWATLV) (ACGIH-Standard).
WGK:	Wassergefährdungsklasse
N.A.	Not Applicable / Not Available